

Liebe Freund*Innen und Unterstützer*Innen des NaDu-Kinderhauses,


das Jahr 2021 hat bereits Fahrt aufgenommen und der Januar liegt hinter uns. Gerne informieren wir Sie hier über unsere aktuelle Arbeit in der momentan sehr schwierigen Lage.



Der Jahreswechsel hatte leider keine positiven Auswirkungen auf das aktuelle Pandemie-Geschehen und wir befinden uns weiterhin in einem Lockdown. Dennoch sind wir sehr froh, dass offene Kinder- und Jugendeinrichtungen weiterhin geöffnet bleiben dürfen und Kindern und Jugendlichen somit Orte zur Verfügung stehen, die sie besuchen können. **Zurzeit haben wir Platz für maximal 10 Kinder gleichzeitig und halten selbstverständlich zum Schutz aller strenge Hygiene- und Abstandsregelungen ein.** Dennoch versuchen wir das Beste aus der aktuellen Situation zu machen und sind täglich für unsere Besucherkinder da. Dies ist umso wichtiger, da diese größtenteils aus ökonomisch schwachen Familien kommen, oft sehr beengt leben und sich vermehrt in die digitale Welt flüchten. Auch in diesem Lockdown fordert das Homeschooling Familien heraus und Kinder und Jugendliche benötigen Hilfe beim Lernen und Zugang zu Computern oder Druckern. Wir erleben, dass die meisten Kinder (und Eltern) mit der Selbstverantwortung überfordert sind und Aufgaben nicht ohne Hilfe bearbeiten können. **Die Lebensrealität hier wohnender Familien und das abgehängt sein der Kinder im Bildungsbereich macht uns betroffen und sprachlos! Wir hoffen sehr, dass bei künftigen politischen Entscheidungen hier genauer hingesehen wird und insbesondere sozial- und bildungsbenachteiligte Kinder mehr Unterstützung erhalten.**

Für Kinder aus dem Umfeld des NaDu´s bieten wir **bereits seit Dezember 2020 wieder täglich von 10.30 bis 12.30 Uhr Unterstützung beim Lernen und bei den Hausaufgaben** an; das Angebot wird von Anfang an gut angenommen und es besuchen uns immer mehr Kinder am Vormittag, um Ruhe und Hilfe beim Homeschooling zu bekommen.

Im offenen Treff ab 13Uhr können die Kinder ihre Freund*Innen in sicherer Atmosphäre unter Einhaltung der aktuellen Hygienebestimmungen treffen und es stehen ihnen täglich Vertrauenspersonen zur Verfügung, die bei Sorgen und Wünschen ein offenes Ohr haben. **Da gerade in der momentanen Situation viele Familien mit besonderen Herausforderungen konfrontiert sind, ist es für die Kinder besonders wichtig sichere Orte besuchen zu können und auch mal abzuschalten.** Bei uns bekommen sie gesundes Essen, Bewegung, soziale Kontakte und Unterstützung von festen Ansprechpartner*Innen. Neben dem offenen Treff finden kontinuierlich die Mädchen- und Jungengruppen statt, die jeweils einmal wöchentlich



geschlechterbezogen arbeiten. Auch bieten wir den Kindern und Jugendlichen täglich gesunde Snacks und zweimal wöchentlich ein reichhaltiges Mittagessen an.

Tatsächlich erleben wir in den letzten Wochen täglich überforderte und verzweifelte Eltern, die ihre Kinder bei uns anmelden wollen und aufgeregte, unzufriedene und unausgelastete Kinder. Wir müssen jeden Tag Kinder abweisen, weil die Maximalanzahl von 10 Kindern gleichzeitig im NaDu-Kinderhaus dem aktuellen Bedarf nicht im Geringsten gerecht werden kann. Oft stehen die Kinder bereits Minuten vor unserer Öffnungszeit vor der Tür, damit sie einen begehrten Platz ergattern können. Für uns ist es nicht einfach Kinder abzuweisen, die uns besuchen möchten. Seit dem ersten Lockdown haben wir **64 regelmäßige Besucherkinder**, viele von ihnen dürfen uns wegen der Beschränkungen nun nur unregelmäßig besuchen und unsere Angebote in Anspruch nehmen. Aufgrund des Bedarfs haben wir sogar **unsere Öffnungszeiten** durch die Lernhilfe am Vormittag sowie einen zusätzlichen Abend pro Woche **um zusätzlich 11,5 Wochenstunden erweitert**, dennoch gehen wir oft mit dem unguuten Gefühl nach Hause viele Kinder abgewiesen zu haben, für die ein Besuch bei uns eine wichtige Ablenkung von ihren alltäglichen Sorgen gewesen wäre.

Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft unser Angebot offen und den Kontakt zu unserer Zielgruppe halten und pflegen können. Um bei einem gegebenenfalls verstärkten Lockdown weiterhin agieren zu können, sind wir immer wieder im Team im Gespräch über digitale Möglichkeiten über die sozialen Medien und andere Plattformen und bereiten auch die Kinder darauf vor, falls das NaDu-Kinderhaus seine Türen noch einmal schließen sollte.

Abschließend möchten wir noch einmal ein großes DANKESCHÖN für Ihre und Eure Unterstützung aussprechen, wir wissen diese sehr zu schätzen!

Herzliche Grüße aus dem NaDu-Kinderhaus
Insa Prätsch & Laura Ihle

NaDu-Kinderhaus

Spessartweg 6

30657 Hannover

Tel.: 0511 - 606 23 10

Mobil: 0163- 90 66 213

nadu-kinderhaus@htp-tel.de

www.nadu-kinderhaus.de

Instagram@nadukinderhaus